

Alfons Weber

# **Problemkonstanz und Identität**

Sozialpsychologische  
Studien zu Franz Werfels  
Biographie und Werk –  
unter besonderer  
Berücksichtigung  
der Exilerzählungen



**Verlag Peter Lang**

Frankfurt am Main · Bern · New York · Paris

INHALTSVERZEICHNIS

I.	GEGENSTAND UND METHODE	1
1.	Gegenstand	1
2.	Hermeneutisch-methodische Vorüberlegungen	7
3.	Der sozialpsychologische Interpretationsansatz	14
II.	DIE ENTFREMDETE INTERAKTION - ROLLENTHEORETISCHE TEXTANALYSEN	19
1.	Begriffsbestimmung	19
2.	'Par l'amour'	23
2.1.	Bertrands imaginierte Identitätssuche	23
2.2.	Die Rolle des Erzählers	28
2.3.	Motivkonstanz	33
2.3.1.	Der Blickkontakt als Begegnungsmodus	33
2.3.2.	Die sozial überlegene Frau als idealisiertes Wunschobjekt	38
3.	'Eine blaßblaue Frauenschrift'	44
3.1.	Leonidas' Ich-Verlust im regressiven Rollenspiel	44
3.2.	Die Rolle des Erzählers	52
3.3.	Motivkonstanz: Existentielle zwischenmenschliche Entfremdung	56
4.	Die stereotype Fiktionalisierung der Identitäts- und Entfremdungsthematik	62
III.	PROBLEMKONSTANZ UND IDENTITÄT - REKONSTRUKTION DER IDENTITÄTSENTWICKLUNG WERFELS	65
1.	Vorbemerkungen	65
2.	Projektionen und Projektionen der frühen Kindheit	70
2.1.	Das orale Thema: Urvertrauen gegen Misstrauen	70

2.2. Das anale Thema: Autonomie gegen Scham und Zweifel	76
3. Kindheitsidentifikationen	83
3.1. Das ödipale Thema: Initiative gegen Schuldgefühl	83
3.2. Das Thema der Latenzperiode: Werksinn gegen Minderwertigkeitsgefühl	95
4. Die endgültige Ausbildung der Identität: Werfels expressive Bedürfnisdisposition und Verhaltensorientierung	100
5. Expressivität und identifikatorische Schreibweise	115
<b>IV. DIE ENTDIFFERENZIERUNG POLITISCHER SACH-VERHALTE</b>	<b>120</b>
1. Die Situation der Prager jüdischen Oberschicht	120
2. Die Protestgeneration	126
3. 'Weißenstein, der Weltverbesserer'	132
4. Werfels Umdeutung der eigenen politischen Vergangenheit	141
5. 'Die wahre Geschichte vom wiederhergestellten Kreuz'	155
<b>V. DIE REDUKTION GESELLSCHAFTLICHER REALITÄT AUF AUSSERWELTLICHES UND INNERSEELISCHES</b>	<b>162</b>
1. Transzendenz als universales Kriterium zur Deutung von Realgeschichte - 'Die arge Legende vom gerissenen Galgenstrick'	162
1.1. Die Fabel des 'Galgenstrick'	164
1.2. Rollenspiel im 'Welttheater'	168
1.3. Realgeschichte und Heilsgeschehen	171
1.4. Theodizeefrage und Wunderglaube	174
1.5. Zum Geltungsanspruch der Legendenform	180

2.	Die magisch-mystische Weltdeutung	183
2.1.	'Anlässlich eines Mauseblicks'	183
2.2.	'Beim Anblick eines Toten'	185
2.3.	Depersonalisation, Entfremdung und magisches Bewußtsein	192
3.	Weltlose Innerlichkeit als Lebens- ziel	201
3.1.	'Manon'	202
3.2.	'Géza de Varsany'	210
<b>VI.</b>	<b>KONFLIKTABWEHRENDE BEDÜRFNISDISPOSITION UND WELTSICHT WERFELS</b>	<b>216</b>
	<b>Verzeichnis der Siglen</b>	<b>230</b>
	<b>Anmerkungen</b>	<b>231</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>257</b>